

SZ 1/2018

SPORTSCHÜTZEN

informationsblatt der südtiroler sportschützen



POSTE ITALIANE SPA - SPEDIZIONE IN ABBONAMENTO POSTALE - D.L. 353/2003 (CONV. IN L. 27/02/2004 N. 46) ART. 1, COMMA 2, CNS BOLZANO



Landesversammlung 2018

Landescup

Landesfinale LG LP

Rundenwettkämpfe

VSS-Landesmeisterschaft

Inhalt

Bezirksschützentag Neuburg	Seite 7
Landeseinzelfinale LG/LP	Seite 7
Bezirksrundenwettkämpfe	Seite 10
Neue Geschäftsführerin	Seite 12
Neuwahlen in Tirol	Seite 13
Geburtstag Wolfgang Kink	Seite 13
Bezirkseinzelseisterschaft	Seite 14
Landescup	Seite 14
Bezirksjugendcup Eis./Pust.	Seite 16
Dreikönigsschießen Kortsch	Seite 16
Veteranen im Vinschgau	Seite 18
Gemeindegewehr Naturns	Seite 18
Bezirksm. Burggrafenamt	Seite 19
Josefischießen Tramin	Seite 20
Eppaner Dorfschießen	Seite 21
CONI Ehrung Eppan	Seite 21
VSS-Landesmeisterschaften	Seite 22
Ankündigungen	Seite 24

Liebe Sportschützinnen und Sportschützen!



Wie viele von Euch bereits wissen, habe ich die Aufgabe der Geschäftsführerin des Sportschützenverbandes mit März dieses Jahres übernommen. Nachdem Frau Maria Luise von Wohlgemuth nach unglaublichen 40 Jahren, in denen sie die Arbeit vorbildlich ausgeführt hat, dieses Amt zurückgelegt hatte, war die Verbandsleitung auf der nicht leichten Suche nach einer Nachfolgerin.

Nach einiger Bedenkzeit habe ich mich entschlossen, dieses Amt zu übernehmen. Ich bin schon von klein auf mit dem Schießsport verbunden und habe die Liebe zum Schießen von meinem Vater mitbekommen. Mir liegt sehr viel an diesem schönen und interessanten Sport. Genauso wichtig sind mir die Tradition und der kulturelle Wert. Durch meine langjährige Tätigkeit im Vorstand der Gilde Tramin weiß ich, wie viel Arbeit hinter der Führung eines Vereines steckt. Deshalb möchte ich nun meinen Teil dazu beitragen, dass die Tätigkeit im Verband reibungslos weitergehen kann. Für das Vertrauen von Seiten der Verbandsleitung möchte ich mich bedanken und hoffe, den Anforderungen gerecht zu werden.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und auf die Zusammenarbeit mit den Südtiroler Sportschützen!

*Es grüßt herzlich
die neue Geschäftsführerin
Siglinde Dissertori*

Impressum

Sportschützenzeitung

Mitteilungsblatt des Südtiroler Sportschützenverbandes.
Eigentümer und Herausgeber: Südtiroler Sportschützenverband,
I-39100 Bozen, Drususstraße 67
Tel. 0471 280093 - Fax 0471 280293,
E-Mail: info@sssv.org
Eintragung Tribunal Nr. 6/93 beim
Landesgericht BZ - Registro Stampa 18.5.1993
Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:
Günther Heidegger, Kaltern - Goldgasse
Koordination: Heinz Unterholzer, Schlanders
Redaktion: BlitzArt, Latsch, Tel. 0473 623409,
Fax 0473 720696, E-Mail: info@sssv.org
Druck: Athesia, Bozen

Die Zeitschrift erscheint drei Mal im Jahr. Nachdruck von Verbands- und Ortsberichten sowie von unsignierten Beiträgen gegen Quellenangabe gestattet; Belegexemplare erbeten. Die Rechte der signierten Beiträge liegen bei den Autoren. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Texte zu kürzen. Unverlangt eingesandte Artikel und Fotos bleiben im SSSV Archiv.

Die Zeitung ist nicht im Handel erhältlich; sie wird allen Mitgliedern einer Südtiroler Sportschützengilde kostenlos zugesandt.

Mitarbeiter der Ausgabe Nr. 1, 2018:

Heinz Unterholzer (Kordinator), Günther Schöpf (Redakteur), Gerlinde Bernhart (Korrektur), Karl Bachmann, Anton Bauer, Florian Brugger, Siglinde Dissertori, Hildegard Flor, Kilian Grüner, Valentin Grüner, Konrad Kerschbaumer, Markus Passler, Greti Pedrini, Robert Ratschiller, August Tappeiner, Engelbert Zelger

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **Montag, 27.08.2018**

Internet

Informationen und Ergebnisse, brandneu und aktuell in der Homepage des Südtiroler Sportschützenverbandes unter: www.sssv.org
Kontakte unter: info@sssv.org

Tradition wahren - auf die Jugend bauen

45. Landesversammlung des Südtiroler Sportschützenverbandes in Unser Frau in Schnals am Samstag, 21. April 2018

Der Tisch der Landesleitung war flankiert mit je einem roten Banner, darauf in weißen Lettern der Text „Tradition wahren - auf die Jugend bauen“, darunter „Sportschießen - eine Sportart mit Tradition - Für Jung und Alt gleichermaßen geeignet“. Mit „Tradition und Sport“ waren die beiden Säulen des Südtiroler Sportschützenverbandes benannt und wurden in der Landesversammlung zusammen mit dem Begriff „Gemeinschaft“ in allen Berichten, Wortmeldungen und Reden verwendet und betont. Nach der klanglichen Einstimmung des Bläserduos Richard und Hannes Marsoner aus Latsch eröffnete als Gastgeber Oberschützenmeister Valentin Grüner die Versammlung sinnigerweise im „Haus der Gemeinschaft“. Landesoberschützenmeister August Tappeiner begrüßte die Vertreter der 35 anwesenden Gilden, als Ehrengäste Landeshauptmann Arno Kompatscher, Alt-Landeshauptmann Luis Durnwalder, Landesehrenoberschützenmeister Karl Gasser, den Präsidenten des Landeskomitees der UITS, Hermann Tragust, Ernfried Obrist und eine beachtliche Zahl an Ehrengästen aus Nordtirol und Bayern. Stellvertretend für die verstorbenen Mitglieder gedachte man der verdienten Latscher Sportschützen Konrad Dama und Herbert Kiem.

„Wir sind stolz auf unsere Gilden“

August Tappeiner eröffnete seinen Bericht mit der Feststellung: „Wir sind stolz auf unsere Gilden



Landesoberschützenmeister August Tappeiner eröffnet die Jahresversammlung mit Landeshauptmann und Landesoberstschützenmeister Arno Kompatscher und Bürgermeister Karl Josef Rainer.

und auf die Leistungen unserer Ehrenamtlichen“. Er erwähnte Ergebnisse und Platzierungen einiger Spitzenathleten, die Erfolge bei nationalen Jugendmeisterschaften und zeigte sich erleichtert, dass mit Kilian Grüner wieder ein Landesjugendleiter am Vorstandstisch saß. Der Südtiroler Sportschützenverband habe das Glück und die Aufgabe, traditionelle Werte zu leben, sie an die Jugend weiterzugeben und die Kameradschaft zu fördern, meinte Tappeiner. Ausdrücklich dankte er Landeshauptmann Kompatscher für die finanzielle Unterstützung und die unbürokratisch zugewiesenen Beiträge.

Tappeiner stellte als neue Geschäftsführerin Siglinde Dissertori aus Tramin vor. Sie sei seit 13. März die Nachfolgerin von Maria Luise von Wohlgemuth, der er für ihre außerordentlichen Verdienste dankte. In seinem Bericht blickte Tappeiner auch auf die Interna des Nationalen Verbandes - der UITS, dessen demokratisch gewählter Präsident in der Person von Ernfried Obrist aus Kaltern seit Oktober 2016 auf die Bestätigung

durch das Verteidigungsministerium warte.

Medienarbeit ist wichtiger denn je

Als Landesschießsportleiter lobte Heinz Unterholzer die rege Tätigkeit auf den Schießständen. Dafür dankte er den Bezirkschießsportleitern und betonte vor allem die erfolgreiche Breitenarbeit. Sorgenkinder seien zunehmend die Südtirolauswahlen, weil man aus unterschiedlichen Gründen sehr oft auf die besten Schützen verzichten müsse. Als Verantwortlicher für die Verbandszeitung beklagt er die termingerechte Mitarbeit aus den Gilden und die nicht aktualisierten Adressenlisten. Die neu eingerichtete Internetseite könne ebenfalls nur durch Informationen von allen Seiten leben. Dazu genüge eine Mail an den Verband.

Durchwegs Positives konnte Oberschützenmeister Valentin Grüner berichten. Als Verantwortlicher für Frei- und Traditionsschießen hat er bei allen 10 Freischießen und bei den Dorfschießen steigende Teilnehmerzahlen

45. Landesversammlung:
BOSM Wolfgang Dissertori, L.JL Kilian Grüner, LSSL Heinz Unterholzer, 1.LSM Oswald Perathoner, BM Karl Josef Rainer, LH Arno Kompatscher, LOSM August Tappeiner, GF Siglinde Dissertori, 2. LSM Markus Passler, BOSM Robert Ratschiller, LSSLF und BOSM Valentin Grüner (v.l.)



festgestellt. 36 Jugendliche zwischen 10 und 20 hätten mindestens an 2 Freischießen teilgenommen; vor 2 Jahren waren es halb so viele. Grüner kündigte auch an, dass die Ringzahlen und Bestimmungen für Freischießen auch die Zehntelwertung angepasst werde. Aufrecht bleibe das Angebot des Verbandes zur Anschaffung des Schützenrockes.

Intensive Jugendarbeit

In seinem ausführlichen 1. Bericht zeigt sich Landesjugendleiters Kilian Grüner auch im Namen von VSS-Referent Engelbert Zelger zufrieden mit der Zusammenarbeit zwischen dem Verband der Südtiroler Sportvereine (VSS) bzw. dem Regional- und Nationalkomitee der UITS. Die Zusammenarbeit mit den Schulen werde von Jahr zu Jahr besser. Großes Inte-

resse werde dem Schießsport im Rahmen der außerschulischen Tätigkeit entgegen gebracht. Viel Beachtung habe die neue Disziplin „Target Sprint“ bei der VSS-Veranstaltung „Erlebniswelt Sport“ erfahren. Grüner erwähnte die 4 Runden des Jugendcups, die hervorragend organisierte Landesmeisterschaft der Jugend in Kaltern, die Trainingseinheiten mit dem Regionalkader, die Fahrten zu den nationalen Meisterschaften und das Nikolaus-Schießen ebenfalls in Kaltern als Jahresabschluss.

Präsident im Wartestand

Wie bei den Landesversammlungen üblich war auch Bürgermeister Karl Josef Rainer eingeladen, seine Gemeinde, die flächenmäßig zu den größten im Lande gehört, kurz vorzustellen.

Landesoberschützenmeister Tappeiner dankte ihm für seine Haltung den Sportschützen gegenüber und für den Umbau und die Aufwertung des Traditionsschießstandes in Unser Frau.

Der gewählte, aber nicht ratifizierte Präsident der „Unione Italiana di Tiro a Segno“, Ernfried Obrist, bezeichnete sich „im Wartestand“ und hatte inzwischen einen ironisch-humorvollen Abstand zu den Intrigen um seine Wahl am 16. Oktober 2016 eingenommen. Er erwähnte ein neues Modell der Jugendförderung, eine „Schießakademie“, in der die Schüler am Vormittag die Schule in Bozen besuchen und am Nachmittag an den Schießständen von Eppan und Kaltern trainieren. Bereits nach einem Jahr sei bei den Europameisterschaften eine höhere Leistungsdichte festgestellt worden als im

Silberne Ehrennadeln samt Urkunden für Stefan Fersch, Hans Peter Gäbelein, Alfred Rainer, Karl Heinz Fäckl, Karl Rainer und Christoph Platzgummer (v.l.)





Jahr zuvor. Dies sei der besonderen Organisation in der Region Trentino-Südtirol zuzuschreiben, mit der Vereine von Gemeinden und Land gefördert würden, während im restlichen Staatsgebiet der Schießsport durch die Einnahmen aus den Waffenprüfungen finanziert werde. Obrist erinnerte auch an die Unterstützung durch den Bayerischen Schützenbund in der Trainer-Ausbildung. Die Bayern hätten mitgeholfen, dass der Schießsport in Südtirol, aber auch auf höchster Ebene in Italien so floriere wie derzeit.

Eine feste Größe

Landeshauptmann Arno Kompatscher spielte ebenfalls an die Ereignisse rund um die Wiederwahl von Ernfried Obrist an und meinte: „Mit den Kommissaren haben wir es hier in Südtirol nicht so besonders. Wir sind aber überzeugt, dass alles bald seine Richtigkeit haben wird.“ Es sei ihm wichtig, bei der Landesversammlung anwesend zu sein, um die Wertschätzung, die die Sportschützen erfahren, auch zum Ausdruck zu bringen. Hier spreche er auch im Namen der Landesrätin für Sport Martha Stocker. „Wir sind stolz“ meinte er, „im großen italienischen Sportschützenverband eine feste Größe zu sein. Ihr trägt dazu bei, dass Sport und Tradition verbunden werden. Ihr Schützen



Valentin Grüner überreichte die Goldenen Eicheln an Klaus Zambaldi aus Neumarkt und Alfons Camillozzi aus Reischach, Gilde St. Lorenzen



Markus Passler und Heinz Unterholzer ehrten Edith Gufler für den Italienmeistertitel der Kategorie Master Damen 60 liegend.



Markus Passler und Luis Durnwalder überreichten die Goldene Ehrennadel mit Urkunde an Lothar Plattner und Robert Ratschiller

Losglück für die Gilde Schlern Bozen: OSM Werner Schrott mit Glücksfee Carmen Mohr und LSSL Heinz Unterholzer



Alt-Landeshauptmann Luis Durnwalder erhielt als brauchbares Geschenk einige Watt-Blöcke



LOSM August Tappeiner und LSSL Heinz Unterholzer überraschten SZ-Redakteur Günther Schöpf mit der gebundenen Ausgabe der Schützenzeitung seit dem Jahr 2000.
(Foto Hildegard Flor)



leistet einen wertvollen Beitrag, damit wir wissen, woher wir kommen und dass wir unsere Traditionen selbstbewusst leben können. Ich wünsche mir, dass die gute Zusammenarbeit und der gute Dialog, den die Landesregierung und der Landesverband entwickelt haben, bestehen bleiben.“

Mit „Es würde uns etwas fehlen, wenn du nicht ein paar Worte

sagen würdest“ lud Landesober-schützenmeister Tappeiner Alt-Landeshauptmann und Ehrenlandesoberstschützenmeister „Dr. Luis Durnwalder“ zum Grußwort ein. Es folgte ein echter Durnwalder-Auftritt mit Witz und Pathos. „Mit dem Einverständnis meines damaligen Vorgesetzten Karl Gasser werde ich gern etwas sagen.“ Gemeint war der gleichaltri-

ge Freund und Landesober-schützenmeister von 1989 bis 2014 Karl Gasser. „Wer jemals im Sportschützenwesen tätig gewesen ist“, so Durnwalder, „den freut es einfach, wenn er sieht, dass etwas weitergeht, dass das, was früher getan worden ist, geschätzt und damit etwas gemacht wird.“ An August Tappeiner gewandt stellte der Alt-Landeshauptmann fest: „Es ist schön zu sehen, mit welcher Begeisterung ihr weiterarbeitet. Wir haben die Autonomie nicht bekommen, damit es uns wirtschaftlich besser geht. Wir haben sie bekommen, damit wir unsere Eigenart, unsere Tradition und Geschichte pflegen und hegen können. Und zu den Traditionen unseres Landes gehört auch der Schießsport.“

Ehrungen & Grußworte

Es folgten die Ehrungen (siehe Bilder mit Texten) und die Grußworte des Tiroler Landesschützenmeisters Christoph Platzgummer, des bayerischen Landes-schützenmeisters Hans Peter Gäbelein und des oberbayerischen Bezirksschützenmeisters Alfred Rainer. Platzgummer sprach von den „Sportschützen als Klammer für Tirol, Osttirol, Südtirol“. Gäbelein bezeichnete Sport, Tradition und Geselligkeit als Stärken“. Er überreichte dem Verantwortlichen für Freischießen Valentin Grüner, eine Chronik der „Schützengilde Kulmbach“, „königlich privilegiert“ im selben Jahr 1511, in dem Kaiser Maximilian mit dem „Landlibell“ die Landesverteidigung und damit das Schützenwesen in Tirol geregelt hatte. Den Abschluss der Landesversammlung bildete die Verlosung des Luftdruckgewehres. Glücksfee Carmen Mohr aus Starnberg zog das Los der Gilde Schlern Bozen. GS

68. Bezirksschützenfest in Neuburg an der Donau

Am 14. und 15. April 2018 fand der Oberbayerische Bezirksschützenfest in Neuburg an der Donau im Gau Pöttmes/Neuburg statt.

Der Südtiroler Sportschützenverband wurde vom 1. Landesschützenmeister Oswald Perathoner, dem 2. Landesschützenmeister Markus Passler und von Oberschützenmeister Walter Thomaser, St. Lorenzen, vertreten. Es war eine sehr schöne Veranstaltung. Sie begann am Samstag mit dem Empfang durch den Bürgermeister und einer herzlichen Begrüßung. Für den guten Tropfen aus Südtirol, den Markus Passler überreichte, und für den Besuch aus Südtirol bedankte sich Oberbürgermeister Bernhard Gmehling. Nach dem Gottesdienst am Sonntag marschierten die Ehrengäste mit den 52 Schützenabord-



1. LSM Oswald Perathoner, OSM Walter Thomaser und 2. LSM Markus Passler in Neuburg

nungen und 3 Musikkapellen zur Parkhalle, wo anschließend die Generalversammlung stattfand. Unter Punkt 10 der Tagesordnung stand: Grußworte der Ehrengäste. Der 1. Landesschützenmeister Oswald Perathoner überbrachte die Grußworte des Südtiroler Sportschützenverbandes und der 2.

Landesschützenmeister Markus Passler überreichte dem Oberbayerischen Schützenmeister Rainer Alfred ein Geschenk in Form von zwei Weinflaschen und einer Fahne. Mit dem gemeinsamen Mittagessen endete die Veranstaltung.

Markus Passler,
2. Landesschützenmeister

An der Spitze durchwegs bewährte Kräfte

Am Samstag 5. und Sonntag 6. Mai 2018 fand am Schießstand in Meran das Landeseinzelinale mit LG und LP statt.

Insgesamt 236 Schützinnen und Schützen schossen in den 5 Bezirken um die Bezirksmeistertitel und gleichzeitig auch die Qualifikation für das Landesfinale. 173 Athleten konnten das geforderte Limit ihrer Klasse erreichen und 107 Schützen traten zum Finalkampf an. Stärkster Bezirk mit 36 Startern war der Bezirk Vinschgau. Die Medaillenwertung ging mit 8 Goldmedaillen überlegen an den Bezirk Überetsch/Unterland.

In 2 Kategorien wurde nach den neuen ISSF Modus ein Finale geschossen. Dabei galt es im Vorkampf, sich lediglich fürs Finale

zu qualifizieren. Die 8 Besten starteten dann wieder bei Null. Einige Ringe Vorsprung im Vorkampf brachte somit nichts. Umso spannender waren somit dann aber die Finals. In der Klasse Luftgewehr der Schützenklasse behauptete sich einmal mehr Georg Unterperthinger aus Auer vor Martin Weiss der Sektion Meran und dem Vinschger Elias Winkler.

Beim Luftgewehr der Damen siegte Monika Niederkofler aus dem Pustertal. Bestes Damenergebnis schoss allerdings die Brixnerin Manuela Mahlknecht, die aber mittlerweile in der Masterklasse der Damen startet. Manuela ist Inhaberin des Italienrekordes Luftgewehr Masterklasse der Damen, den sie voriges Jahr geschossen hat.

Spannend auch die Pistolenwettbewerbe. Der Kalterer Paul Praxmarer, schon etliche Male Landesmeister, musste sich dem Bozner Medardo Salice knapp um 1 Ring geschlagen geben. Platz 3 ging an den Pusterer Robert Maly.

Heinz Unterholzer, LSSL



Luftgewehr Damen			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Niederkofler Monika	St. Lorenzen	410,5
2	Bonora Sandra	Tramin	394,4
3	Ihle Susanne	Terlan	393,6



Luftpistole Damen			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Marini Jennifer	Eppan	365
2	Dalla Bruna Mirka	Bozen	358
3	Neuwirth Anna	Brixen	340



Luftgewehr Master Damen			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Mahlknecht Manuela	Brixen	412,1
2	Scipioni Sabrina	Bozen	390,2
3	Paulmichl Leonilla	Kastelbell/Tschars	386,4



Luftgewehr Junioren			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Spitaler Marvin	Eppan	403,4
2	Gitterle Mark	Kastelbell/Tschars	388,0
3	Gruber Andreas	Eys	386,8



Luftgewehr Altschützen aufgelegt			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Nicolussi Mauro	Tramin	409,9
2	Kofler Manfred	St.Leonhard I.P.	409,8
3	Passler Gottlieb	Antholz	404,2



Luftpistole Junioren Damen			
Rang	Name	Gilde	Total
1	La Monaca Elisa	Eppan	365
2	Steiner Sandra	Schlanders	347



Luftgewehr Junioren Damen				
Rang	Name	Gilde	Total	Finale
1	Varesco Sylvia	Auer	395,2	239,0
2	Telser Judith	Laas	393,0	234,1
3	Oberegelsbacher Lisa	Schlanders	393,5	214,7



Luftpistole Junioren			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Catania Samuele	Eppan	370
2	Telser Markus	Laas	361
3	Ferrari Ivan	Bozen	354



Luftgewehr Master			
Rang	Name	Gilde	Total
1	Wagmeister Helmuth	Prad	393,2
2	Hofer Lorenz	Schenna	391,1
3	Pisching Wolfgang	St. Vigil	389,4



Luftpistole Master

Rang	Name	Gilde	Total
1	Fäckl Karl Heinz	Deutschnofen	381
2	Brugger Florian	Terlan	360
3	Ferrari Bruno	Bozen	360



Luftpistole Schützenklasse

Rang	Name	Gilde	Total
1	Salici Medardo	Bozen	378
2	Praxmarer Paul	Eppan	377
3	Maly Robert	St. Lorenzen	371



Luftgewehr Schützenklasse

Rang	Name	Gilde	Total	Finale
1	Unterpertinger Georg	Auer	408,2	246,5
2	Weiss Martin	Meran	412,3	242,4
3	Winkler Elias	Mals	403,2	221,1



Luftgewehr Veteranen

Rang	Name	Gilde	Total
1	Morandell Andreas	Eppan	430,4
2	Götsch Konrad	Schnals	425,8
3	Gasser Karl	Eppan	425,4



Luftgewehr Versehrte

Rang	Name	Gilde	Total
1	Gluderer Erhardt	Laas	422,4
2	Walter Matthias	Neumarkt	421,0



Luftpistole Master Damen

Rang	Name	Gilde	Total
1	Boniolo Teheresa	Bozen	330



Luftpistole Altschützen

Rang	Name	Gilde	Total
1	Albin Mahlknecht	Bruneck	365



Luftpistole Veteranen

Rang	Name	Gilde	Total
1	Zöggeler Luis	Meran	375

Steigende Tendenz bei Bezirksrundenwettkämpfen

Einmal mehr zeigte sich, dass sich die Rundenwettkämpfe auf Bezirksebene zu einer erfolgreichen Breitenveranstaltung entwickelt haben. Insgesamt nahmen 76 Mannschaften teil.

Die Anzahl der Mannschaften in den einzelnen Bezirken war allerdings unterschiedlich. Im Vinschgau mussten die 28 Mannschaften in 4 Gruppen aufgeteilt werden, im Bezirk Bozen waren 7 Mannschaften am Start. Überall wurde in direkten Begegnungen, Mannschaft gegen Mannschaft, geschossen mit Ausnahme vom Bezirk Überetsch/Unterland, der, wie laut Ausschreibung auch möglich, den früheren Landesligamodus angewandt hatte. Dabei schießt nicht Mannschaft gegen Mannschaft, sondern Einzelschütze gegen Einzelschütze mit Finale.

Um auch den Veteranen die Möglichkeit zu geben, bei dieser Veranstaltung mitzumachen, konnten sie in der normalen Gruppe aufgelegt schießen und bekamen einen prozentuellen Abzug. In den Bezirken Vinschgau und Eisacktal/Pustertal allerdings war

Gesamtübersicht A Mannschaften 2017/2018

Platz	Mannschaft	Bezirk	Platz	Ringe	Schnitt v.R.	Schnitt ZW
1	Auer/Raiffeisen I	Überetsch/Unterland	1	9.303	387,6	405,9
2	Schlanders/Kortsch I	Vinschgau	1	8.092	385,3	403,6
3	Meran	Burggrafenamt	1	12.034,7	#	401,2
4	Schluderns I	Vinschgau	2	8.038	382,8	401,1
5	St. Lorenzen I	Eisacktal/Pustertal	1	6.000,4	#	400,0
6	Schlanders/Kortsch II	Vinschgau	3	7.957	378,9	397,2
7	Brixen I	Eisacktal/Pustertal	2	5.946,2	#	396,4
8	Mals I	Vinschgau	4	7.936	377,9	396,2
9	Terlan	Bozen	1	5.654	376,9	395,2
10	Auer/Raiffeisen II	Überetsch/Unterland	2	9.046	376,9	395,2
11	St. Leonhard I	Burggrafenamt	2	11.851,9	#	395,1
12	Eppan/Raiffeisen I	Überetsch/Unterland	3	9.040	376,7	395,0
13	Prad I	Vinschgau	5	7.908	376,6	394,9
14	Eyrs I	Vinschgau	6	7.880	375,2	393,5
15	Pichl Gsies I	Eisacktal/Pustertal	3	5.882,0	#	392,1
16	Marling I	Burggrafenamt	3	11.763,9	#	392,1
17	Steinegg	Bozen	2	5.607	373,8	392,1
18	Schenna I	Burggrafenamt	4	11.713,7	#	390,5
19	Deutschnofen II	Bozen	3	5.577	371,8	390,1
20	Neumarkt I	Überetsch/Unterland	5	8.800	366,7	385,0
21	Marling II	Burggrafenamt	5	11.496,9	#	383,2
22	Bozen I	Bozen	4	5.464	364,3	382,6
23	Bozen II	Bozen	5	5.431	362,1	380,4
24	Tramin I	Überetsch/Unterland	4	8.657	360,7	379,0
25	St. Leonhard II	Burggrafenamt	6	11.354,0	#	378,5
26	Brixen II	Eisacktal/Pustertal	4	5.626,0	#	375,1
27	Bozen III	Bozen	6	4.672	311,5	329,8
28	Deutschnofen II	Bozen	7	4.179	278,6	296,9
29	St. Vigil	Eisacktal/Pustertal	5	3.701,1	#	246,7

die Bildung einer eigenen Gruppe möglich. Somit konnten die Schützen über 70 rein unter sich mit voller Ringzahl gegeneinander die Runden schießen. Auch

die Altschützen hatten heuer erstmals die Möglichkeit, stehend aufgelegt mit zu schießen, natürlich mit prozentuellem Abschlag.

Heinz Unterholzer, LSSL

Bezirk Überetsch/Unterland



Sieger Auer I: Georg Unterpertinger, Eva Kaufmann, Sylvia Varesco und Julia Morat (v.l., Manuela Morat, nicht im Bild)

Rang	A KLASSE	Punkte	Total	ø
1	Auer/Raiffeisen I	16	9.303	387,6
2	Auer/Raiffeisen II	10	9.046	376,9
3	Eppan/Raiffeisen I	6	9.040	376,7
4	Tramin I	6	8.657	360,7
5	Neumarkt I	2	8.800	366,7

Rang	B KLASSE	Total	ø
1	Eppan/Raiffeisen II	6.701,0	372,3
2	Neumarkt II	6.672,5	370,7
3	Eppan/Raiffeisen III	6.616,5	367,6
4	Auer/Raiffeisen III	6.574,0	365,2
5	Tramin II	6.569,3	365,0
6	Kurtatsch	6.510,4	361,7
7	Auer/Raiffeisen IV	6.073,0	337,4

Bezirk Vinschgau

Rang	A KLASSE	Total	Ø
1	Schlanders/Kortsch I	8.092	385,3
2	Schluderns I	8.038	382,8
3	Schlanders/Kortsch II	7.957	378,9
4	Mals I	7.936	377,9
5	Prad I	7.908	376,6
6	Eyrs I	7.880	375,2

Rang	B KLASSE	Total	Ø
1	Schnals I	7.935	377,9
2	Kastelbell/Tschars I	7.812	372,0
3	Goldrain/Latsch I	7.808	371,8
4	Kastelbell/Tschars II	7.753	369,2
5	Laas I	7.752	369,1
6	Schluderns II	7.725	367,9
7	Naturns	7.598	361,8
8	Prad II	7.590	361,4

Rang	C KLASSE	Total	Ø
1	Schlanders/Kortsch III	7.698	366,6
2	Laas II	7.645	364,0
3	Mals II	7.611	362,4
4	Tschengels	7.512	357,7
5	Schlanders/Kortsch IV	7.404	352,6
6	Goldrain/Latsch II	7.325	348,8
7	Eyrs II	7.211	343,4



**Sieger Schlanders/
Kortsch I: Lisa
Oberegelsbacher,
Barbara Gambaro,
Susanne Holzer
(v.l. nicht im Bild
Stefan Stricker und
Elias Lechthaler)**

Rang	VETERANENKLASSE	Total	Ø
1	Schnals	8.874,8	422,6
2	Laas I	8.812,7	419,7
3	Naturns I	8.801,7	419,1
4	Naturns II	8.784,4	418,3
5	Laas II	8.742,9	416,3
6	Kastelbell/Tschars	8.627,3	410,8
7	Goldrain/Latsch	8.508,9	405,2

Bezirk Eisacktal/Pustertal

Rang	A KLASSE	Total	Ø
1	St. Lorenzen I	6.000,4	400,0
2	Brixen I	5.946,2	396,4
3	Pichl Gsies I	5.882,0	392,1
4	Brixen II	5.626,0	375,1
5	St. Vigil	3.701,1	246,7

Rang	B KLASSE	Total	Ø
1	Brixen III	11.501,2	383,4
2	Antholz I	11.434,1	381,1
3	Sexten I	11.431,2	381,0
4	Bruneck	11.166,4	372,2
5	Latzfons I	11.151,5	371,7
6	Latzfons II	11.147,1	371,6
7	Vintl 1	10.523,6	350,8
8	Klausen	10.511,2	350,4
9	Vintl 2	9.618,6	320,6



**Sieger St. Lorenzen I:
Monika Niederkofler,
Günther Huber,
Patrick Augschöll,
Christoph Graber,
Robert Maly und OSM
Walter Thomaser (v.l.).**

Rang	VETERANEN/VERS./HOBBY	Total	Ø
1	Sexten II	12.754,1	425,1
2	Brixen V	12.743,5	424,8
3	Antholz II	12.637,5	421,3

Bezirk Bozen

Rang	A KLASSE	Total	Ø
1	Terlan	5.654	376,9
2	Steinegg	5.607	373,8
3	Deutschnofen II	5.577	371,8
4	Bozen I	5.464	364,3
5	Bozen II	5.431	362,1
6	Bozen III	4.672	311,5
7	Deutschnofen II	4.179	278,6



**Sieger Bezirk Bozen:
Florian Brugger,
Giorgia Scanavini,
Andreas Barbieri,
Susanne Ihle, Armin
Brugger (v.l.)**

Bezirk Burggrafenamt



Sieger Meran:
Martin Weiss, Lisi Pföstl,
Eduard von Dellemann,
Arnold Frei (v.l.)
und Robert de Nicolò
(nicht im Bild)

Rang	A KLASSE	Total	Ø
1	Meran	12.035,7	401,2
2	St.Leonhard 1	11.851,9	395,1
3	Marling 1	11.763,9	392,1
4	Schenna 1	11.713,7	390,5
5	Marling 2	11.496,9	383,2
6	St. Leonhard 2	11.354,0	378,5

Rang	B KLASSE	Total	Ø
1	Schenna 2	11.371,7	379,1
2	Gargazon	11.196,7	373,2
3	Lana 1	11.045,5	368,2
4	Dorf Tirol	11.011,0	367,0
5	St. Leonhard 3	9.409,6	313,7
6	Algund	9.322,8	310,8

Die Neue im Verband

Siglinde Dissertori aus Tramin hat im März 2018 die Nachfolge von Maria Luise von Wohl-

gemuth als Geschäftsführerin des Südtiroler Sportschützenverbandes angetreten.

Erste Erfahrungen mit dem Schießsport hat sie 1987 als 14-jährige im Zielergraben beim Traminer Josefi-Schießen gemacht. Im selben Jahr kam sie über ihren Vater Oswald zur Gilde Neumarkt, wo es einen Luftgewehrstand gab und wo ihr Herta Maffei den Umgang mit dem Luftgewehr beibrachte. 1992 wurde sie Mitglied der Gilde Tramin und nahm an Rundenwettkämpfen, an Bezirks- und Landesmeisterschaften und an CIS-Schießen teil. Große Erfolge seien leider ausgeblieben, aber der Spaß am Schießen sei geblieben, erzählte sie. Mit einem Vater, der 25 Jahre lang Oberschützenmeister der Gilde Tramin war, und dem Bruder Wolfgang, der seit 2013 Oberschützenmeister des Bezirks Überetsch/Unterland ist, war es nicht mehr Zufall, dass sie 16 Jahre im Vorstand der Gilde Tramin tätig war, 10 Jahre davon als Schriftführerin. Die zweifache Mutter hat die „Schießsportgene“ bereits weitergegeben. Die große Tochter schießt schon fleißig bei den VSS-Wettkämpfen mit und scheint ebenso viel Freude am Schießsport zu haben wie die Mama.



Maria Luise von Wohlgemuth übergab am 13. März 2018 die Geschäftsführung im SSSV an Siglinde Dissertori.



Siglinde Dissertori mit den Blumen von Kassarevisor Nikolaus Bregenzer zwischen Bruder Wolfgang und Vater Oswald am 21. April 2018.

Neuwahlen im Tiroler Landesschützenbund



Defilierung auf dem Landhausplatz mit Landesrat Johannes Tratter, Landesrätin Martha Stocker, Tirols LOSM Christoph Platzgummer und Major Andreas Raas, Bund Tiroler Schützenkompanien.

Zusammen mit Landesrätin Martha Stocker waren Landesoberschützenmeister August Tappeiner, Bezirksoberschützenmeister Valentin Grüner und Ehrenlandesoberschützenmeister Karl Gasser Ehrengäste bei der 70. Jahreshauptversammlung in Innsbruck.

Die Jahreshauptversammlung des Tiroler Landesschützenbundes wird traditionsgemäß mit einem Festgottesdienst, diesmal im Dom zu Sankt Jakob begonnen. Im Anschluss marschier-

te der Festzug begleitet von der Stadtmusikkapelle Wörgl durch die Altstadt zum Landhausplatz. Nach dem landesüblichen Empfang schoss die Schützenkompanie Ramsau unter Hauptmann Georg Huber eine Ehrensalve. Die Südtiroler Gäste beeindruckte vor allem die zügige Abwicklung der 14 Tagesordnungspunkte einschließlich Neuwahlen. Mit großer Mehrheit bestätigten die Vertreter der 157 Gilden Hofrat Christoph Platzgummer als Landesoberschützenmeister und seine vier

Landesschützenmeister für weitere 3 Jahre. Südtirols Sportlandesrätin Martha Stocker betonte in ihren Grußworten die Grenzen überschreitende Bedeutung des Sportschützenwesens.

LOSM August Tappeiner



Südtirols Sportlandesrätin Martha Stocker bei ihren Grußworten

Gesamttiroler Abordnung auf Gratulationstour

Landesoberschützenmeister August Tappeiner, Landesoberschützenmeister Karl Gasser und der Tiroler Landesschützenmeister Andreas Hauser waren Ehrengäste bei der Geburtstagsfeier zum 70. von Wolfgang Kink seines Zeichens Vizepräsident für Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Sportschützenbundes und 1. Landesschützenmeister des Bayerischen Sportschützenbundes. Ihm wird nachgesagt, dass er maßgeblich dazu beigetragen habe, das Schützenwesen als ideale Kombination aus friedlichem Breiten- und Leistungssport und traditionsverbundener Heimatliebe an die Öffentlichkeit zu bringen.

Man traf sich auf der Olympia-



Landesehrenoberschützenmeister Karl Gasser mit dem Jubilar Wolfgang Kink und LOSM August Tappeiner

Schießanlage zur Musik eines Spielmannzuges und einer Marktkapelle. Bevor es zum Ausschießen der Geburtstagsscheibe kam, trat das Bollerregiment München in Aktion.

Während der „boarischen Ratsch“ war Gelegenheit für die Tiroler zu gratulieren und einen sonnigen Gruß vom Eberle-Hof in St. Magdalena bei Bozen zu überreichen. *LOSM August Tappeiner*

Bezirkseinzelschaften LG/LP 2018

Bezirksmeisterschaften LG/LP 2018											
Kategorie	Disz	Bezirksmeister im Bezirk									
		Vinschgau		Bozen		Burggrafenamt		Eisacktal/Pustertal		Überetsch/Unterland	
		Name	Ringe	Name	Ringe	Name	Ringe	Name	Ringe	Name	Ringe
Schützenklasse	LG	Elias Winkler	406,7	Heini Thaler	405,1	Martin Weiss	405,1	Markus Weber	401,0	Georg Unterpertinger	405,0
	LP	Christian Gruber	378	Medardo Salici	382	Dieter Prast	362	Robert Maly	369	Paul Praxmarer	373
Junioren	LG	Andreas Gruber	401,7	Simon Simmerle	376,9					Marvin Spitaler	407,0
	LP	Markus Telser	363	Ivan Ferrari	357					Samuele Catania	370
Junioren Damen	LG	Susanne Holzer	415,2	Giorgia Scanavini	393,4					Sylvia Varesco	409,0
	LP	Sandra Steiner	351	Anna Fazio	346	Lena Gufler	303			Elisa La Monaca	363
Damen	LG	Stefanie Winkler	375,7	Ihle Susanne	410,2	Monika Hofer Auer	366,1	Monika Niederkofler	406,5	Sandra Bonora	392,0
	LP	Lisa Lamprecht	343	Mirca Dalla Bruna	362			Evi Mayr	346	Jennifer Marini	363
Master	LG	Walter Nischler	392,9			Lorenz Hofer	391,2	Eugenio Della Gaspera	391,1	Simone Mastronardi	373,0
	LP	Ulrich Stricker	351	Karlheinz Fäckl	379			Lergetbohrer Willi	357	Norbert Auer	344
Master Damen	LG	Leonilla Paulmichl	385,3	Sabrina Scipioni	391,4	Sieglinde Hofer	378,0	Manuela Mahlknecht	409,2	Herta Maffei	396,0
	LP			Teresa Boniolo	335			Edith Fuchs	322	Mimma Pasetto	319
Altschützen stehend aufgelegt	LG	August Tappeiner	409,2			Manfred Kofler	408,3	Eduard Rieder	415,9	Mauro Nicolussi	413,0
	LP			Luigi Perilli	326	Reinhard Palfrader	340	Eduard Rieder	382		
Veteranen	LG	Michael Schwiabacher	418,3	Claudio Rossi	416,6	Frano Ghedini	423,1	Gerd Fischer	423,2	Andreas Morandell	428,6
	LP			Mittembergher P.	295	Alois Zöggeler	384				
Versehrte	LG	Erhard Gluderer	418,3			Helmuth Unterthurner	419,6			Walter Matthias	421,0

Wandertrophäen für Vinschgau und Überetsch/Unterland



Die Teilnehmer am Landescup 2017/18

Für die Landescupveranstaltung stellt jeder Bezirk eine Luftgewehr- und eine Luftpistolenmannschaft. Jede Mannschaft besteht aus 4 Schützen.

Es wird in einer Einheitsklasse gestartet und die Kategorien Damen, Herren, Junioren, Zöglinge

	Rang	Bezirk	Name	Ringe	Total	Schnitt
LUFTGEWEHR	1	Vinschgau	Susanne Holzer	414,1	1.615,6	403,9
			Kilian Grüner	404,4		
			Christian Bernhard	400,4		
			Elias Winkler	396,7		
2	Eisack-/Pustertal			1.593,7	398,4	
3	Burggrafenamt			1.591,6	397,9	
4	Bozen			1.582,8	395,7	
5	Überetsch/Unterland			1.563,3	390,8	

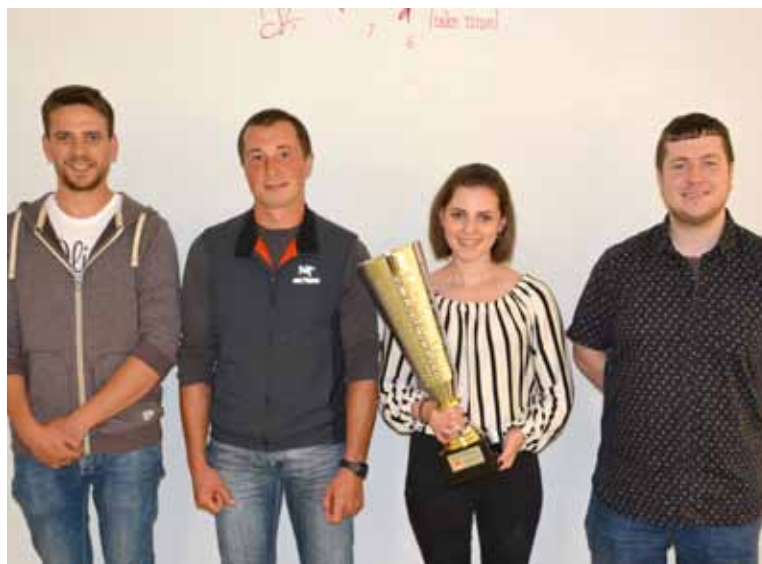
und Master dürfen gemischt in einer Mannschaft vertreten sein. Geschossen wird eine Serie zu 40 Schuss Luftgewehr mit Zehntelwertung bzw. 40 Schuss Luftpistole ohne ZW. Von jeder Mannschaft werden alle 4 Einzelergebnisse gewertet.

Mit dem Luftgewehr siegte überraschend der Bezirk Vinschgau mit über 20 Ringen Vorsprung auf dem Sieger des letzten Jahres, der Auswahl aus dem Bezirk Eisacktal/Pustertal. Wesentlich knapper war das Ergebnis mit der Luftpistole. Mit lediglich 2 Ringen Vorsprung behaupteten sich die Athleten des Bezirks Überetsch / Unterland vor dem Bezirk Bozen, Sieger der letzten Jahre.

Bestes Ergebnis mit dem Luftgewehr erbrachte die Vinschgerin Susanne Holzer mit 414,1 Ringen (104,3 + 102,5 + 103,8 und 103,5 Ringen in den 10er Serien). In der Wertung mit vollen Ringen hätte es ein Ergebnis von 393 Ringen ergeben. Mit der Luftpistole behauptete sich einmal mehr der Überetscher Paul Praxmarer mit 378 Ringen. An beide Siegermannschaften wurde eine Wandertrophäe übergeben, die nach dreimaligem Sieg definitiv behalten werden kann.

Heinz Unterholzer, LSSL

LUFTPISTOLE	Rang	Bezirk	Name	Ringe	Total	Schnitt
	1	Überetsch/Unterland	Paul Praxmarer	378	1.447	361,8
			Jennifer Marini	363		
			Andrea Simonetti	356		
			Norbert Auer	350		
2	Bozen		1.445	361,3		
3	Vinschgau		1.392	348,0		
4	Eisack-/Pustertal		1.368	342,0		



Cupsieger LG:
Elias Winkler, Christian Bernhard, Susanne Holzer, Kilian Grüner (v.l.)



Cupsieger LP: Jennifer Marini, Paul Praxmarer, Andrea Simonetti (v.l., nicht im Bild Norbert Auer)

Einzelwertung Luftgewehr

Rang	Name	Bezirk	Ringe
1	Susanne Holzer	Vinschgau	414,1
2	Marvin Spitaler	Überetsch/Unterland	404,9
3	Kilian Grüner	Vinschgau	404,4
4	Elisabeth Pföstl	Burggrafenamt	403,8
5	Robert Ratschiller	Burggrafenamt	402,3
6	Andreas Wieser	Eisack-/Pustertal	401,7
7	Markus Weber	Eisack-/Pustertal	401,6
8	Manuela Mahlknecht	Eisack-/Pustertal	401,2
9	Lorenz Hofer	Burggrafenamt	400,7
10	Christian Bernhard	Vinschgau	400,4

Einzelwertung Luftpistole

Rang	Name	Bezirk	Ringe
1	Paul Praxmarer	Überetsch/Unterland	378
2	Ferrari Bruno	Bozen	371
3	Robert Maly	Eisack-/Pustertal	365
4	Christian Gruber	Vinschgau	363
5	Jennifer Marini	Überetsch/Unterland	363
6	Brugger Armin	Bozen	360
7	Brugger Florian	Bozen	359
8	Andrea Simonetti	Überetsch/Unterland	356
9	Perri Antonio	Bozen	355
10	Peppi Spechtenhauser	Vinschgau	353

Bezirksjugendcup Eisacktal/Pustertal 2018

Der Bezirksjugendcup wurde im Dezember 2017 im Schießstand von Brixen, im Jänner in Antholz, im Februar in Brunneck und am 31. März in Latzfons ausgetragen.

Es haben sich 17 Jugendliche in den verschiedenen Kategorien beteiligt und gute Ergebnisse erzielt. Von den 4 geschossenen Gesamtergebnissen wurden die 3 besten als Qualifikation für die VSS Landesmeisterschaft gewertet. Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der 4 Schießstände war sehr gut.

Dafür muss gedankt werden. Einen Dank verdienen sich auch die Betreuer und Eltern, die die Wettkämpfe begleitet haben. Es mache Freude, meinte BJJ Konrad Kerschbaumer, mit Jugendlichen zu arbeiten, denen man die Freude und Begeisterung anmerkt. Besonders erfreulich sei gewesen,



Bezirksjugendcup Eisacktal/Pustertal 2018

Kategorie	Name	Gilde	Ringe
Zöglinge LG.	Augschöll Patrick	St. Lorenzen	1130
Schü II steh frei LG	Senn Nathalie	Latzfons	764
Schü II bew. St. LG	Pfattner Tobias	Latzfons	800
Schü I fixe Stütze LG	Messner Rafael	St. Lorenzen	802
Schü II steh frei LP	Gömann Korbinian	Brixen	598

wenn Eltern berichteten, dass sich die Kinder in der Schule besser konzentrieren könnten und bessere Leistungen erbrächten, seit sie Schießsport betreiben.

Am Schießsport interessierte Jugendliche können sich bei Kon-

rad Kerschbaumer unter Handy nr. 391/4033935 melden.

Anregungen und Ideen, Jugendliche auf Bezirksebene zu motivieren, seien immer willkommen.

OSM Konrad Kerschbaumer

„Wir freuen uns über die super Beteiligung“



BOSM Valentin Grüner,
Stefan Fersch,
Ernfried Obrist, UITS,
LOSM August Tappeiner,
LR-in Martha Stocker,
BM Dieter Pinggera,
1. LSM Oswald
Perathoner und
Andreas Hauser mit der
Dreikönigsscheibe 2018.

Das Dreikönigsschießen 2018 in Kortsch wurde mit einem reich bebilderten Ergebnis- und

Erfolgsbericht gewürdigt und für die Nachwelt festgehalten.

Oberschützenmeister August

Tappeiner machte kein Hehl aus seiner Freude über die „super Beteiligung“ von fast 400 Schieß-

Dreikönigsscheibe			
Rang	Name	Ort	Teiler
1.	Alexander Dietl	Schlanders/Kortsch	0,0
2.	Karl Weithaler	Naturns	0,0
3.	Hubert Tscholl	Laas/Tschengls	1,0

Festscheibe			
Rang	Name	Ort	Teiler
1.	Kurt Platzgummer	Goldrain	1,0
2.	Luigi Spizzo	Udine	1,4
3.	Andreas Staffler	Schlanders/Kortsch	2,0

sportbegeisterten. „Der Erfolgsbericht sollte bewusst mehr als eine Auflistung von Platzierungen und sportlichen Leistungen sein“, erklärte er die großzügige, fotografische Aufmachung. Als Neuheit dieser Ausgabe des Dreikönigsschießens nannte er den ersten Einsatz der elektronischen Meyton-Schießscheibenanlage. Damit bestünden ideale Trainings- und Wettkampfbedingungen besonders für die Jugend. Aufgewertet wurde die Veranstaltung durch eine gelungene Preisverteilung. Der Sieger auf die Dreikönigsscheibe, Alexander Dietl aus Kortsch, bekam ein Luftgewehr der Marke Walther. An Kurt Platzgummer aus Goldrain, Sieger auf die Festscheibe, wurde ein Mountainbike, gesponsert von der Raiffeisenkasse Schlanders, übergeben. Vorgenommen wurde die Prämierung in Anwesenheit von Vertretern der Gemeinde Schlanders, des Nationalen Verbandes (UITS), des Landesverbandes und der Raiffeisenkasse Schlanders. Dass eine internationale Veranstaltung dieser Dimension überhaupt zustande

Dreikönigsschießen Sieger Kategorien

Kategorie	Name	Ort	Ringe
LP Schüler I	Sascha Ratschiller	Schlanders/Kortsch	283
LP Schüler II steh.frei	Nicoló Zanon	Predazzo	256
LP Schüler II beweg.	Greta Stocker	Schlanders/Kortsch	271
LP Zöglinge	Klaus Hanni	Schlanders/Kortsch	248
LP Jungschützen	Markus Telser	Laas	272
LP Damen	Mirka Dalla Bruna	Bozen	267
LP Schützenklasse	Christian Gruber	Schlanders/Kortsch	288
LP Senioren	Urban Zingerle	Brixen	282
LP Altschützen frei	Renzo Daprà	Predazzo	284
LP Altschützen Damen	Edith Fuchs	Brixen	350
LG U 10	Rainer Pomarolli	Salurn	288
LG Schüler I	Hannes Mair	Schlanders/Kortsch	300
LG Schüler II bew. Stüt	Moritz Haller	Naturns	292
LG Schüler II steh.frei	Tobias Geneth	Schlanders/Kortsch	284
LG Zöglinge	Milena Gamper	Schnals	286
LG Jungschützen	Roberta Casal	Predazzo	296
LG Damen	Barbara Gambaro	Schlanders/Kortsch	300
LG Schützenklasse	Elias Winkler	Mals	297
LG Senioren Herren	Walter Lanzinger	Sexten	289
LG Senioren Damen	Edith Gufler	Meran	293
LG Altschü. H st. frei	Andreas Pilsner	Schlanders/Kortsch	284
LG Altschü. H st.aufg.	Eduard Rieder	Brixen	300
LG Veteranen I	Andreas Morandell	Eppan	323,1
LG Veteranen II	Josef Mayr	Laas	320,8
LG Veteranen III	Alfred Oberegelsbacher	Schnals	318,1
LG Versehrte	Gerlinde Bernhart	Schlanders/Kortsch	321,4
LG Hobby Sport	Karl Weithaler	Naturns	323,4
LG Hobby Normal	Massimo Misano	Udine	322,9
LG Hobby Jugend	Noah Holzknicht	Kastelbell	320,4

kommen konnte, war dem Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helfern zu verdanken. Dies betonte Ober-

schützenmeister Tappeiner dann auch entsprechend in seinen Dankesworten. GS



Bild links: Kurt Platzgummer, Sieger der Festscheibe

Bild rechts: Rege Beteiligung der Nachwuchsschützen. Im Bild LG Schüler II bew. Stütze

Veteranen aus dem Vinschgau



Schießsport ist bekanntlich Generationen übergreifend. Gerade das hat sich beim heurigen Rundenwettkampf im Bezirk Vinschgau gezeigt.

Es nahmen nämlich 33 Veteranen (über 70 Jahre) mit 7 Mannschaften teil. In der Schießposition sitzend aufgelegt und mit Zehntelwertung erzielten nicht weniger als 8 Schützen bei 40 Schuss einen Durchschnitt von 420,0 Ringen und mehr. Der beste Schütze war Konrad Götsch aus Schnals mit einem Durchschnitt von 423,0 Ringen. Auch heuer trafen sich zum Abschluss die Veteranen fast vollzählig auf dem Schießstand in Laas zu einem geselligen und sportlichen Abend, wobei ein interessanter Wettbewerb, ähnlich wie bei der Olympiade, ausgetra-

gen wurde. Die drei Sieger waren: Götsch Konrad, Mayr Josef und Schwienbacher Michl. Der Laaser Oberschützenmeister Toni Perfler hatte als Gastgeber alles bestens organisiert, den Wettbewerb stets im Griff und freute sich über die rege Beteiligung. Auch der Bezirksoberschützenmeister Grüner Valentin fand anerkennende Worte

für die zielsicheren und rührigen Veteranen. Ein Dank ging auch an Erhard Gluderer, der für das leibliche Wohl bestens sorgte.

Nach diesem gelungenen Veteranentreffen wünschten sich alle, sich wieder beim nächsten Vinschgauer Rundenwettkampf gesund und vollzählig zu sehen.

Karl Bachmann

	Mannschaftswertung	Ringe
1.	Schnals: Götsch Konrad, Santer Adolf Josef, Oberregelsbacher Alfred, Tumlner Josef, Santer Adolf	8.874,6
2.	Laas I: Mayr Josef, Tröger Eduard, Gasser Hans, Così Modesto	8.812,2
3.	Naturns I: Bernhart Norbert, Bauer Anton, Schwienbacher Michl, Laimer Luis, Laimer Resi	8.801,7
4.	Naturns II: Gurschler Luis, Christanell Hermann, Bachmann Karl, Hillebrand Hanni, Hillebrand Anton	8.784,4
5.	Laas II: Zangerle Josef, Schönthaler Franz, Fratton Karl, Schuster Heinz, Josef Markt, Josef Stricker	8.742,9
6.	Kastelbell/Tschars: Debiasi Hermann, Pixner Josef, Laimer Franz, Prister Johann, Debiasi Hans	8.627,3
7.	Goldrain/Latsch: Kiem Robert, Raffener Erich, Auer Heinz	8.508,9

Erfolgreiches Gemeindeschießen 2018

Mit der Preisverteilung am Sonntag, den 25. Februar 2018 im Gasthof „Goldene Rose“ in Naturns wurde das diesjährige 16. Naturnser Gemeindeschießen abgeschlossen.

Die Sportschützengilde Naturns dankt allen 218 Teilnehmern, die an diesem Gemeindeschießen teilge-

nommen haben. Die Preise auf der Prokulus-Scheibe waren wiederum heiß umkämpft. Bis zum letzten Schießtag wurde um die begehrten Preise geschossen. Den Gruppenpreis (1 Hame Speck) bekamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Firma Ivoclar Vivadent mit 20 Teilnehmern zugesprochen.

Den Würgerpreis (1 Hame Speck) für die meistgeschossenen 10er Serien holte sich Ulli Mittersteiner. 52 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erzielten bei den 10er Serien einen Zehntertreffer zwischen 0 und 5 Teiler; diesen wurde ein bemaltes Stammglas als Sofortprämie überreicht.

Anton Bauer

Einzelwertung Naturser		
Kategorie	Name	Ringe
Schüler	Felix Wilhalm	531,2
Zöglinge /Jungschützen	Nadia Weithaler	533,3
Damen	Verena Wilhalm	531,9
Veteranen	Alois Gurschler	533,5
Senioren/Altschü	Karl Weithaler	536,5
Schützenklasse	Andreas Öttl	533,2

Mannschaftswertung Naturser		
Schüler	Jugend 1: Wilhalm Felix, Moritz Haller, Tumler Hannes, Tumler Simon	2.113,7
Damen	Die Mädels: Wilhalm Verena, Mittersteiner Ulli, Kofler Thea, Gurschler Gertraud	2.100,5
Herren	Naturns 1: Weithaler Hansjörg, Gurschler Alois, Wilhalm Oskar, Nischler Adelbert	2.125,7

Mannschaftswertung Dorfvereine Naturns		
Schützenk. I	Doliana Marcel, Oberhofer Stefan, Garber Kassian, Rainer Dietmar	2.102,8
Jäger	Weithaler Karl, Wilhalm Martin, Tumler Christian, Haller Florian	2096,7
Minigolf 1	Zischg Oswald, Zischg Ramona, Prantl Michael, Zischg Stefan	2092,1

Einzelwertung Gäste		
Kategorie	Name	Ringe
Jugend	Holzknecht Noah	533,3
Damen	Bernhart Gerlinde	537,6
Herren	Götsch Konrad	537,6

Mannschaftswertung Gäste		
Jugend	Laas	2.043,0
Erwachsene	Schnals I	2.136,0

Prokulusscheibe			Teiler
1.	Santer Florian	Schnals	1,0
2.	Fiore Rinaldo	Schlanders	4,0
3.	Weithaler Karl	Naturns	5,4



Strahlende Preisträger der Naturser Jugendlichen der Kategorie LG Schüler



Preisverteilung Kategorie LG Schützenklasse Naturns



Vollbesetzter Saal bei der Preisverteilung

Bezirksmeisterschaft im Burggrafenamt

Am 24. März fand in St. Martin die diesjährige Meisterschaft des Bezirks Burggrafenamt statt.



Bilder v.l.: Veteranen LP Peppi Schuster und Reinhard Fauner

Veteranen LG Pföstl Hans und Ghedin Franco

LG Damen Auer Monika und Hofer Sieglinde



Master LG Albert Haller, Lorenz Hofer und Paul Regele

Geschossen wurde auf elektronische Meytonanlagen. 32 Schützen aus Marling, Schenna, Dorf Tirol, Gragazon, St. Leonhard und Meran nahmen am Wettkampf teil. 18 Teilnehmer, davon 3 mit Pistole, qualifizierten sich für die

Kategorie	Name	Verein	
Veteranen LG	Ghedin Franco	Marling	423,1
Veteranen LP	Zöggeler Alois	Meran	384
Versehrte LG	Unterthurner Helmut	St. Leonhard	419,6
Altschützen LG H aufg.	Kofler Manfred	St. Leonhard	408,3
Altschützen LP H aufg.	Palfrader Reinhard	Dorf Tirol	357,6
Master LG Damen	Hofer Sieglinde	Schenna	378,0
Master LG Herren	Hofer Lorenz	Schenna	391,2
Damen LG	Hofer Auer Monika	St. Leonhard	366,1
Schützenklasse LG	Weiss Martin	Meran	405,1
Schützenklasse LP	Prast Dieter	Marling	362
Juniorinnen LP	Gufler Lena	St. Leonhard	303

Landesmeisterschaft. Den Bezirksmeistertitel in der Schützenklasse LG holte sich Martin Weiss aus Meran vor Robert Ratschiller aus Marling und Raimund Auer aus St. Leonhard. Bezirksmeister in der Schützenklasse mit Pisto-

le wurde Dieter Prast aus Marling. Spannend und knapp wurde die Auseinandersetzung unter den Veteranen mit LG. Franco Ghedin setzte sich schließlich vor Johann Pföstl und Erika Zöggeler durch.

BOSM Robert Ratschiller

Josefischeißen Tramin erfolgreich verlaufen



Die Sieger der Festscheibe Matthias Walter (2. v. l.) und Karl Gasser (3. v. l.) mit dem neuen OSM Helmut Bologna (1. v. l.) und dem alten OSM Oswald Dissertori (4. v. l.)

Reges Treiben herrschte am Traminer Traditionsschießstand an vier Wochenenden. 206 Schützen haben sich eingetragen, und es wurden nicht nur an die 1400 Serien, sondern auch sehr viele Fest- und Josefi-Scheiben geschossen. Die 141 vergebenen Leistungsabzeichen verteilen sich auf 30 Meister, 38 Eichenlaub, 46 Gold und 27 Silber. Bei der Preisverteilung dankte Oberschützenmeister Helmut Bologna allen Teilnehmern, den Vereins- und Ausschussmitgliedern, den Zielerinnen und Zielern, den Schreiberinnen und Schreibern, den zahlreichen Sponsoren und Inserenten sowie allen,



Bild rechts: Die Sieger des Josefi-Schießens
(Foto Hildegard Flor)

Kategorie	Name	Ort	
Festscheibe	Mathias Walter	Neumarkt	193 T
Josefischeibe	Massimo Misano	Premariacco	69 T
Einheitsklasse steh.	Martin Saltuari	Tramin	277 R
Zöglinge liegend	Johannes Roner	Tramin	173 R
Jungschützen lieg.	Damian Ferrari	Auer	243 R
Schützenklasse lieg.	Martin Pomarolli	Salurn	284 R
Damen liegend	Stefania Gaspari	Tramin	257 R
Senioren liegend	Franzjosef Roner	Tramin	267 R
Altschützen lieg.	Mauro Nicolussi	Tramin	281 R
Veteranen aufg.	Gert Fischer	Toblach	299 R
Versehrte aufg.	Roman Wiedenhofer	Kals (A)	292 R
Hobby aufgelegt	Luigi Spizzo	Tricesimo (UD)	298 R
Hobby Tram. aufg.	Gustav Überbacher	Tramin	280 R

die zum guten Gelingen beigetragen haben. Bezirksoberschützenmeister Wolfgang Dissertori dankte ebenfalls und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass sich auch in Zukunft Leute finden mögen, um

diese Veranstaltung auszutragen. Anwesend war auch der erste Landesschützenmeister Oswald Perathoner. Detaillierte Ergebnisse siehe auch auf der Internetseite des Verbandes. *Hildegard Flor*

Ergebnisse des 22. Eppaner Dorfschießens



Mit ein paar Teilnehmern weniger, aber viel mehr geschossenen Serien wurde das 22. Dorfschießen mit Luftdruckwaffen wieder ein voller Erfolg.

Bei der Preisverteilung dankte Oberschützenmeister Karl Gasser allen Mitwirkenden sowie den Spendern und Sammlern für die Preise. Bürgermeister Wilfried Trettl sprach von einem vorbildhaften und fairen Wettkampf und rief die Jugend auf, dabei zu bleiben. „Eine solche Veranstaltung unterstützen wir gerne“, sagte

Kategorie	Name	
Festscheibe LG	Othmar Larcher	15,7 T
Schüler LG	Lisa Wenter	319,6
Zög. & Jungsch. LG	Julia Wenter	321,4
Schützenklasse LG	Hannes Larcher	321,6
Damen LG	Inge Giuliani	319
Sen. & Altsch. LG	Karl Larcher	321
Vet. & Vers. LG	Waltraud Larcher	318,7
Aktive Sportsch. LG	Guido Santoni	307,8
Aktive Sportsch. Vet.	Andreas Morandell	322,5
Aktive Sportsch. LP	Paul Praxmarer	300,9
Mannschaften	Schützenkom. Eppan	1284,3

Horst Völser von der RAIKA Überetsch, und Karl Gasser ließ verlauten, dass beide Schießstände durch das Training von der Nationalmannschaft und von Schützen

aus dem Ausland sehr gut ausgelastet sind. Folgende Teilnehmer durften sich über die schönen Preise freuen. *Hildegard Flor*

BM Wilfried Trettl mit der Mannschaft Eppan Dorf I (im Bild links) Die Sieger in der Kategorie Aktive Sportschützen Veteranen mit dem Luftgewehr von links: Andreas Morandell (1.), Othmar Larcher (2.) und Karl Gasser (3.)

Foto: Hildegard Flor

CONI Ehrung der Sportschützen Eppan!

Im Rahmen der Coni Präsidienversammlung im Haus des Sportes wurde die feierliche Übergabe "Stern in Bronze für sportliche Leistungen" (Stella di Bronzo al Merito Sportivo) an die Sportschützen Eppan vom Coni Präsidenten Giovanni Malagò und Landesrätin Martha Stocker an Präsident Karl Gasser verliehen. Über diese hohe Auszeichnung freuen sich die Sportschützen Eppan.

*Amateursportverein
Sportschützen Eppan*



Im Bild v.l.: Moderator Alex Tabarelli, Heinz Gutweniger, Präsident des Landeskomitees Bozen, Giovanni Malagò, CONI Präsident, Karl Gasser, Präsident der Sportschützen Eppan, Martha Stocker, Landesrätin für Sport



Südtirols Sportschützennachwuchs in Goldrain



Treftsichere Leistungen und strahlende Gesichter: Südtirols Sportschützennachwuchs bei den VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften am 6. Mai 2018 im Schießstand von Goldrain.

Vor zahlreichen Zuschauern holten sich Schützen aus gleich 12 Gilden eine Medaille. Die gezeigten Leistungen bei den VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften 2018 in Goldrain machen Hoffnung, dass Südtirols Sportschützennachwuchs auch in Zukunft von sich reden macht.

Insgesamt 64 Jungschützen hatten sich vorab über die Bezirksausscheidungen für die VSS/Raiffeisen-Landesmeisterschaften im Sportschießen qualifiziert. „Wir haben heute nur Sieger gesehen. Auch wenn nicht jeder eine Medaille bekommt, eure Leistung und euer Einsatz waren fantastisch“, freute sich VSS-Referent Engelbert Zelger bei der Siegerehrung. Vor den Augen von VSS-Bezirksvertreter Josef Platter, Landesoberschützenmeister August Tappeiner, LJL Kilian Grüner und UITS-Präsident Ernfried Obrist

zeigte sich, dass in allen Südtiroler Gilden gute Nachwuchsarbeit geleistet wird. Mit 3 Titeln waren dabei die Nachwuchsathleten aus Schlanders/Kortsch am erfolgreichsten, gefolgt von Auer mit zwei VSS-Landesmeistertiteln. Je eine Goldmedaille ging nach Brixen, Naturns und Mals.

Geschossen wurde in Goldrain mit dem Luftgewehr und der Luftpistole, unterteilt in drei Kategorien. Die jüngsten Schützen (Schüler I) schossen dabei noch mit der Stütze, in der Kategorie Schüler II können die Nachwuchsathleten entscheiden, ob sie mit beweglicher Stütze oder ohne Stütze schießen wollen. Die Zöglinge schießen hingegen immer frei. Bei den Jüngsten gelang vor allem Hannes und Greta Mair eine grandiose Leistung. Die beiden Athleten der Gilde aus Schlanders/Kortsch lieferten sich von Anfang an ein spannendes und hochklassiges Duell um die Goldmedaille. Am Ende traf Hannes 294 Ringe und holte sich damit den Landesmeistertitel, Greta holte sich mit 290 Ringen Silber.

In der Kategorie Schüler II glänzten beim Luftgewehr mit beweglichen Stützen die Athleten aus Naturns, sie belegten gleich die ersten vier Ränge. Beeindruckend war gleichzeitig der Auftritt von Elisabeth Theiner. Die Malserin traf ohne Stütze 286 von 300 möglichen Ringen und gewann so diese Kategorie. Bei den Zöglingen zeigte sich, dass Geduld, Ausdauer und Konzentration entscheidende Werte im Sportschießen sind. In einem spannenden Dreikampf setzte sich am Ende Sara Tomasi aus Auer knapp vor Patrick Augschöll aus St. Lorenzen und Milena Gamper aus Schnals durch. Nach drei von vier Serien war Tomasi noch auf Platz 3 gelegen, eine furiose letzte Serie, in der sie 98 von 100 möglichen Ringen traf, brachte der Unterlandlerin aber noch den Sieg. Am Ende holte sich Tomasi mit 382 Punkten den VSS/Raiffeisen-Landesmeistertitel LG Zöglinge vor Augschöll (380 Punkte) und Gamper (377 Punkte).

Pressebericht VSS,
bearbeitet



Schüler I LG				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Hannes	Mair	Schlanders/Kortsch	294
2	Greta	Mair	Schlanders/Kortsch	290
3	Simon	Götsch	Schnals	280



Schüler II LG m.St.				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Moritz	Haller	Naturns	292
2	Jonas	Mayr	Naturns	290
3	Simon	Tumler	Naturns	287



Zöglinge LP				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Matias	Faustin	Auer	358
2	Michael	Pircher	Schlanders/Kortsch	303
3	Rene	Alber	Laas	302



Zöglinge LG				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Sara	Tomasi	Auer	382
2	Patrick	Augschöll	St.Lorenzen	380
3	Milena	Gamper	Schnals	377



Schüler II LG frei				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Elisabeth	Theiner	Mals	286
2	Laura	Job	Eppan	279
3	Max	Eberhöfer	Goldrain	272



Schüler II LP				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Korbinian	Gömann	Brixen	218
2	Michael	Berger	Antholz	212



Schüler II LP m. St.				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Greta	Stocker	Schlanders/Kortsch	260
2	Elias	Fäckl	Deutschnofen	250



Schüler I LP				
Rang	Vorname	Name	Gilde	Gesamt
1	Lea	Gemassmer	Schlanders/Kortsch	276



Einladung zum **66. Sommerschießen 2018**

Am Schießstand zu
Unser Frau in Schnals

Eröffnung am Sonntag 15. Juli 2018

SONNTAG	MONTAG	FREITAG	SAMSTAG
15. Juli	16. Juli		21. Juli
22. Juli	23. Juli	27. Juli	28. Juli
29. Juli	30. Juli	03. August	04. August
05. August			
SCHIESSZEITEN:			
Sonntags von 10.00 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:30 Uhr bis 20:45 Uhr			
Werktags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:30 Uhr bis 20:45 Uhr			



Einladung
zur

Kleinkaliber Landesmeisterschaft

Samstag, 25. August 2018
Schießstand Meran

Die Prämierung erfolgt am Ende
von jedem Turnus.

Detaillierte Ausschreibung
demnächst im Internet unter
www.sssv.org

In eigener Sache:

Seit dem 25.05.18 ist die EU-Datenschutzgrundverordnung 679/2016 in Kraft. Wir haben Ihre Daten in unserem Archiv gespeichert und verwenden diese ausschließlich, um Ihnen Infos rund um den Schießsport zukommen zu lassen.

Wenn Sie auch in Zukunft unsere Sportschützenzeitung, erhalten wollen, brauchen Sie nichts zu unternehmen.

Sollten Sie hingegen nicht mehr an diesen Informationen interessiert sein, bitten wir Sie, uns dies mit einer kurzen E-Mail oder per Post mitzuteilen. Wir löschen anschließend Ihre Daten aus unserem Archiv.

*Südtiroler
Sportschützenverband*